

Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

radioeins ›Schöne Töne Live‹ mit Sven Helbig im Haus des Rundfunks am Sa 12.11.

Die beliebte Radioshow als Livekonzert mit dem DSO auf der Bühne des Großen Sendesaals

Am Samstag, den 12. November bringt Komponist Sven Helbig seine wöchentliche radioeins-Show ›Schöne Töne‹ erstmals live mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin (DSO) auf die Bühne des Großen Sendesaals im Haus des Rundfunks. In einem zweistündigen Konzert werden Klänge aus sechs Jahrhunderten zu einem Musikmix der Gegenwart. Am Pult steht der vielseitige Dirigent Ralf Sochaczewsky, während Sven Helbig die Moderation übernimmt, musikalische Geschichten erzählt und Gäste interviewt. Als Solist:innen sind der Klangkünstler und Akkordeonist Mario Batkovic sowie die junge Geigenvirtuosin Noa Wildschut zu erleben.

Unterhaltsam und kurzweilig wie in seinem Radioformat wird Sven Helbig den Abend des 12. Novembers moderieren, Gäste begrüßen und aus seinem schier unendlichen Schatz an musikalischen Geschichten erzählen. Woche für Woche präsentiert der Komponist in seiner radioeins-Sendung einem begeisterten Publikum alles, was ihm auf seinen musikalischen Reisen begegnet, auffällt, zugesteckt wird und gefällt. So verbindet Helbig Electronica, Ambient, Neues und Uraltet mit klassischer Orchestermusik.

Nun ist Sven Helbig erstmals gemeinsam mit dem DSO in seiner Show live auf der Konzertbühne zu erleben, mit herausragenden musikalischen Gästen an seiner Seite: Mario Batkovic kombiniert als Komponist, Produzent und Performer verschiedene musikalische Disziplinen und präsentiert das Klangspektrum des Akkordeons auf eine noch nie dagewesene Weise. Die junge Niederländerin Noa Wildschut ist erst 21 Jahre alt, beeindruckt ihr Publikum jedoch bereits seit 15 Jahren mit ihrem Können und zählt heute zu den gefragtesten Künstler:innen in der internationalen klassischen Musikszene.

Sa 12. November 2022, 20 Uhr, Großer Sendesaal (Haus des Rundfunks)

Ein gemeinsames Konzert mit radioeins

SVEN HELBIG – Komposition und Moderation

Ralf Sochaczewsky – Dirigent

Mario Batkovic – Akkordeon

Noa Wildschut – Violine

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

John Tavener ›Mother of God, here I stand‹ für Streichorchester

Johannes Ockeghem ›Deo Gratia‹, arrangiert von Sven Helbig

Mario Batkovic ›Neunte Finis‹ für Akkordeon und Streichorchester

Sven Helbig ›Tres Momentos‹ für Streichorchester, 2. Satz

Jean Sibelius Violinkonzert d-Moll, 2. und 3. Satz

Sven Helbig ›Despair‹

Mario Batkovic ›Aberratio‹

Jon Hopkins ›Abandon Window‹, arrangiert von Sven Helbig

Anton Bruckner Symphonie Nr. 9 d-Moll, 2. Satz,

arrangiert für Kammerorchester von Joolz Gale

Sven Helbig ›Urban Perfume‹

Konzertkarten für 42,50 € sind online erhältlich unter → [dso-berlin.de](https://www.dso-berlin.de),

im Büro des DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → tickets@dso-berlin.de

Pressekarten bestellen Sie bitte per E-Mail an → presse@dso-berlin.de

Robin Ticciati
Chefdirigent und
Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Daniel Knaack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537
F +49 30 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

[dso-berlin.de](https://www.dso-berlin.de)

Berlin, 26. Oktober 2022

 **Rundfunk
Orchester
Chöre**

ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre GmbH
Berlin

Geschäftsführer
Anselm Rose
Kuratoriumsvorsitzender
Ernst Elitz

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDE33